



VSA-AAS

Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare  
Association des archivistes suisses  
Associazione degli archivisti svizzeri  
Associazioni da las archivarias e dals archivaris svizzers  
[www.vsa-aas.ch](http://www.vsa-aas.ch)

## **Mandat**

der VSA-Arbeitsgruppe

### **Digitalisierung von Archivgut**

#### 1. Allgemeine Positionierung

Die Digitalisierung von Archivgut besitzt eine grosse Bedeutung im Umfeld des Kulturguterhalts. Vor allem in kleineren Organisationen ist die Digitalisierung von Originalen allerdings oftmals mit unbeantworteten Fragen verbunden. Welche Normen und Standards sind bekannt, wie wird ein optimaler Workflow aufgebaut, was ist bei der pragmatischen Wahl von Geräten und Formaten zu beachten? Die Arbeitsgruppe Digitalisierung von Archivgut koordiniert und initiiert innerhalb des VSA Aktivitäten, welche diese Fragen im Kontext der Digitalisierung von Originalen zu klären versuchen, ohne sich hierbei auf eine spezifische Medialität zu beschränken. Die Ergebnisse der Arbeit der Arbeitsgruppe sollen für alle Gedächtnisinstitutionen der Schweiz nutzbar sein und die Arbeit der nationalen und internationalen Archivgemeinschaft im Bereich der Digitalisierung unterstützen.

#### 2. Kompetenzen und Mitglieder

Die Arbeitsgruppe Digitalisierung von Archivgut unterstützt den VSA beratend mit Empfehlungen, Richtlinien und Konzepten. Die Arbeitsgruppe vermittelt Wissen innerhalb des VSA und steht dem Verband bei Fragen zur Verfügung. Sie beschäftigt sich eingehend mit Systemen, Methoden, Standards, Hardware, Software und „best practice“ zur bildlichen digitalen Aufnahme und Speicherung von Objekten unterschiedlichen Typs.

Die Arbeitsgruppe setzt sich aus Vertreterinnen und Vertretern öffentlicher und privater Archive, Bibliotheken und Museen sowie aus Dienstleistern und Organisationen zusammen, die in der praktischen Digitalisierung aktiv sind.

### 3. Aufgaben, Produkte und Instrumente

Die Arbeitsgruppe will die Mitglieder des Verbandes vorwiegend mit "White-Paper" ansprechen. Diese Dokumente sollen die folgenden Fragestellungen abdecken:

- Die Erklärung von technischen Sachverhalten, um so die Entscheidungsprozesse in Institutionen zu unterstützen. Dies erlaubt auch die bessere Bewertung von z. B. externen Offerten.
- Unterstützung in der Erreichung von Qualitätszielen, welche durch Standards vorgegeben sind.
- Darstellung von bereits implementierten Methoden in grösseren Organisationen, um so die Erfahrungen mit anderen teilen zu können.
- Erstellen von Checklisten und Anleitungen zur Optimierung der Betriebsprozesse.

Zudem will die AG die nationale Zusammenarbeit über die Grenzen von Verbänden und Organisationen hinweg fördern.

### 4. Schnittstellen und interne Zusammenarbeit

Die Arbeitsgruppe hat Berührungspunkte mit unterschiedlichen Arbeitsgruppen des VSA und pflegt mit diesen den Austausch und die Zusammenarbeit, insbesondere mit dem Bildungsausschuss, der Arbeitsgruppe Records Management und digitale Archivierung, der Arbeitsgruppe Normen und Standards sowie der Arbeitsgruppe Zugang und Vermittlung.

### 5. Vertretungen und externe Zusammenarbeit

Zur Wahrung der Interessen des VSA im Bereich der Digitalisierung kooperiert die Arbeitsgruppe auf nationaler und internationaler Ebene und nimmt auch Einsitz in verbandsexternen Organisationen und Gremien, wie zum Beispiel Eidgenössischen Kommissionen. Die Arbeitsgruppe ist gegenwärtig informell durch mindestens ein Mitglied mit der KOST, eCH, e-Codices und der Eidgenössischen Kommission für Kulturgüterschutz verbunden; diese direkten Kontakte sollen grundsätzlich gepflegt und ausgebaut werden.

Dieses Mandat wurde zuletzt am 10. September 2018 durch die Arbeitsgruppe aktualisiert und am 26. Oktober 2018 vom Vorstand des VSA genehmigt.